

Weiterbildungsseminar

Public Affairs Management

Termin	1. Block: 25.-27. Januar 2019 2. Block: 09. -10. März 2019
Ort	Maecenata Insitut Berlin
Kosten	1.200 Euro (ohne Übernachtung)

Kurzüberblick:

Der Kontakt zu Öffentlichkeit, zu Politik und Medien ist das A&O für den Erfolg gemeinnütziger Organisationen und daher oftmals „Chefsache“. Ob Interessenvertretung, Methoden und Instrumente des Lobbying sowie dessen ethische Implikationen: erarbeiten Sie praxisnah Strategien für die Außenwirkung Ihrer Organisation.

Das Seminar ist konzipiert als Mischung von theoretischer Fundierung von Public Affairs Management und Lobbying und praxisbezogenen Lernens anhand von Fallstudien, Austausch mit Experten und Beispielen aus dem Alltag.

Inhalte

Die gesellschaftlichen, ökonomischen und politischen Wandlungsprozesse lassen auch die Organisationen im Nonprofit-Bereich nicht unberührt. Sie sind gezwungen ihre Präsenz in der Politik und in der Gesellschaft zu verbessern. Und sie können ihre Ziele nur erreichen, wenn sie offensiv für sich werben und ihre Interessen auch direkt vertreten. In den letzten Jahren sind nicht nur neue Begriffe (Public Affairs, Governmental Affairs, Lobbying) in der wissenschaftlichen und öffentlichen Diskussion aufgetaucht, auch die Praxis der Interessenvertretung wurde durch neue Konzepte professioneller. Die Kommunikation mit politischen Entscheidern, mit Beamten, die in Berlin und Brüssel Entscheidungen vorbereiten, aber auch mit den Medien und der Gesellschaft ist für viele NPOs zu einer neuen Herausforderung geworden.

Nonprofit-Organisationen unterscheiden sich in ihren Zielsetzungen, Arbeitsweisen, in ihrem Selbstverständnis und auch in der Motivation ihrer Mitarbeiter von Unternehmen und ökonomischen Interessengruppen. Diese Besonderheiten können Stärken und Schwächen für das Lobbying der NPOs zugleich sein.

In der Seminareinheit wird es darum gehen, die Besonderheiten und die Differenzen zu gewinnorientierten Privatfirmen in einem ersten Schritt herauszuarbeiten. In einem zweiten Schritt wird es darum gehen, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer diese Vorgehensweise auf ihre eigene Organisation anwenden und daraus einige zentrale Bedingungen für eine Lobbyingstrategie ableiten.

Ziele des Seminars

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen am Ende über folgende Kenntnisse und Fähigkeiten verfügen:

Kenntnisse

- Strukturen des Systems der Interessenvertretung
- Grundlinien von Public Affairs Management
- Relevante Adressaten (Kommune, Land, Bund, EU)
- Verfahren der Gesetzgebung und Normsetzung
- Grundstrukturen der Kampagnenführung
- Wesentliche Arbeitstechniken von Lobbyisten
- Relevante Verbände und ihre Aufgaben
- Rahmenbedingungen (rechtliche Normen, Kodizes, Grundlagen demokratischer Ordnung)

Fähigkeiten

- Interessen der eigenen Organisation und der relevanten Stakeholder analysieren
- Monitoringsystem und Informationsmanagement aufbauen
- Government relations: Entscheidungsträger identifizieren
- Netzwerke aufbauen und pflegen und Allianzen schmieden
- Strategien für eigenes Lobbying entwickeln und umsetzen

Insgesamt soll der Intensivkurs zwei Ebenen abdecken: zum einen wird praxisrelevantes Wissen vermittelt; zum anderen sollen Vorgehensweisen und Strategien erprobt werden. Ziel ist es, den Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Chance zu bieten, sich in der Interessenvertretung und im Lobbying für ihre Organisation weiter zu entwickeln und ihre Arbeitsweise zu professionalisieren.

Der Referent:

PD Dr. Rudolf Speth hat die Vertretungsprofessur „Politisches System/Staatlichkeit im Wandel“ an der Universität Kassel derzeit inne und ist Privatdozent an der Freien Universität Berlin in dem Bereichen Interessenpolitik, Lobbying und Public Affairs.

Kontakt

Almut Müskens | WWU Weiterbildung gemeinnützige GmbH | Königsstraße 47 | 48143 Münster
Tel. 0251 83-21720 | Fax 0251 83-21709 | E-Mail: a.mueskens@uni-muenster.de
www.wwu-weiterbildung.de

ANMELDUNG

zur Teilnahme am Weiterbildungsseminar „Public Affairs Management für NPOs“

Name, Vorname, Titel Herr Frau

Korrespondenzadresse: privat dienstlich

Firma

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Geburtsdatum/-ort

Rechnungsanschrift (falls abweichend von Korrespondenzadresse):

Firma

Name, Vorname, Titel Herr Frau

Straße,-Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon / Handy

E-Mail

Die Angabe der E-Mailadresse ist zwingend erforderlich, da zeitnahe Informationen, die zur Organisation der Seminare unabdingbar sind, per Mail zur Verfügung gestellt werden. Bitte stellen Sie sicher, dass Ihr E-Mail-Account vor dem Zugriff durch unberechtigte Dritte geschützt ist.

Arbeitgeber

Beruf/Position

Abschlüsse:

Name der Hochschule/Universität

Studienfach/Fachrichtung/Abschlussjahrgang

Diplom- Bachelor- Masterabschluss

Sonstiger Studienabschluss:

Angaben zur Unfallversicherung (bitte ankreuzen):

- Die Teilnahme ist beruflich veranlasst. Es besteht z.B. eine (Teil-)Freistellung für den Veranstaltungszeitraum und/oder eine (Teil-)Kostenübernahme durch den Arbeitgeber.
- Ich bin eingeschriebener Studierender an einer deutschen Hochschule.
- Die Teilnahme ist privat veranlasst.

ANMELDEUNTERLAGEN

Bitte senden oder faxen Sie den ausgefüllten Anmeldebogen zurück an:

Westfälische Wilhelms-Universität Münster
WWU Weiterbildung gemeinnützige GmbH

Königsstraße 47
48143 Münster
oder

Fax: 0251/83-21709

Teilnahmebedingungen & Verbraucherinformationen

1. Der Vertrag kommt zwischen der WWU Weiterbildung gemeinnützige GmbH (Amtsgericht Münster – HRB 10595, Anschrift: Königsstraße 47, 48143 Münster, – vertreten durch die alleinvertretungsberechtigte Geschäftsführerin Dr. Kristin Große-Bölting), im Folgenden WWU Weiterbildung genannt, und der/dem Teilnehmenden.

2. Mit dieser Anmeldung meldet sich der/die Teilnehmende verbindlich an, für das Weiterbildungsseminar

Public Affairs Management für NPOs

Freitag, 25. Januar 2019, 10.00 – 18.00 Uhr (Berlin)
Samstag, 26. Januar 2019, 09.00 – 18.00 Uhr (Berlin)
Sonntag, 27. Januar 2019, 09.00 – ca. 17.00 Uhr (Berlin)
Samstag, 09. März 2019, 10.00 – 18.00 Uhr (Berlin)
Sonntag, 10. März 2019, 09.00 – ca. 17.00 Uhr (Berlin)

Das Teilnahmeentgelt beläuft sich auf **1200,00 €**.

Teilnehmer/-innen und Absolventen/-innen des Studiengangs „Nonprofit-Management and Governance“ erhalten einen Preisnachlass in Höhe von 50%.

Anmeldeschluss ist 6 Wochen vor Beginn des Weiterbildungsseminars. Die Vertragslaufzeit fängt mit Seminarbeginn an und endet mit Ablauf des Seminars ohne dass es einer Kündigung bedarf.

3. Gegenstand des Vertrages ist die Teilnahme an dem o. a. Seminar der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster.

4. Die Mindestteilnehmerzahl zur Durchführung des Seminars beträgt 10 Teilnehmer/-innen. Die Anzahl der Teilnahmeplätze ist begrenzt und nur bei freien Kapazitäten möglich. Es gilt die Reihenfolge der Anmeldungen. Die Anmeldung ist mit Zugang der Anmeldebestätigung verbindlich.

Die Verpflichtung zur Zahlung des Teilnahmeentgelts wird mit dem Abschluss des Vertrages begründet. Das Teilnahmeentgelt beinhaltet die Teilnahme und die Pausenverpflegung während der Präsenzzeiten und ist in einer Summe spätestens 2 Wochen vor Beginn der Präsenzphase zu begleichen. Das Teilnahmeentgelt wird durch die WWU Weiterbildung gemäß Ziffer 6 der **ATB WWU Weiterbildung Seminare** in Rechnung gestellt und ist auf folgendes Konto der WWU Weiterbildung zu entrichten:

WWU Weiterbildung, Sparkasse Münsterland-Ost, IBAN: DE37 4005 0150 0000 4435 56, BIC: WELADED1MST.

5. Die WWU Weiterbildung behält sich etwaige Leistungsänderungen vor. Diese können nur unter den in Ziffer 5 ATB WWU Weiterbildung-Seminare genannten Voraussetzungen erfolgen.

ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich verbindlich für das Weiterbildungsseminar „**Public Affairs Management**“ an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster an.

Von den **Teilnahmebedingungen & Verbraucherinformationen** habe ich Kenntnis genommen. Ich bin mit den Teilnahmebedingungen sowie mit den **ATB WWU Weiterbildung Seminare** einverstanden.

Ich bin damit einverstanden, dass die WWU Weiterbildung meine **Daten** zum Zwecke der Bearbeitung der Anmeldung speichert und auswertet, und erkläre für den Fall der Teilnahme mein Einverständnis mit der Weitergabe der auf Seite 1 dieses Antrags gemachten Angaben zur Person an die Dozenten (ausgenommen „Rechnungsanschrift“) sowie die Kontaktdaten (Anschrift, E-Mail, Telefonnummer) an die anderen Teilnehmenden.

WIDERRUFSBELEHRUNG

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (WWU Weiterbildung gemeinnützige GmbH, Dr. Kristin Große-Bölting (Geschäftsführerin), Königsstraße 47, 48143 Münster, Tel. 0251/83-21707, info@wwu-weiterbildung.de, Fax: 0251/83-21709) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Sie können das Muster-Widerrufsformular auch auf unserer Website www.wwu-weiterbildung.de/widerruf elektronisch ausfüllen und übermitteln.

Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, so werden wir Ihnen unverzüglich (z. B. per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Hiermit melde ich mich verbindlich an und versichere, alle Angaben vollständig und wahrheitsgemäß gemacht zu haben.

Über das mir zustehende Widerrufsrecht meiner Anmeldung wurde ich belehrt. Ich habe zur Kenntnis genommen, dass die 14-tägige Widerrufsfrist mit Erhalt der Anmeldebestätigung beginnt.

Ort, Datum, Unterschrift der/des Teilnehmenden

Ort, Datum, Unterschrift der/des Teilnehmenden

Allgemeine Teilnahmebedingungen der WWU Weiterbildung gemeinnützige GmbH für Seminare an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (ATB WWU Weiterbildung Seminare)

1 Geltungsbereich und Vertragsgegenstand

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die Einzelheiten der Teilnahme an den von der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster in Kooperation mit der WWU Weiterbildung gemeinnützige GmbH, HRB 10595 (im Folgenden WWU Weiterbildung genannt) angebotenen Seminaren in Verbindung mit diesem Anmeldeformular.

2 Anmeldung

2.1 Das Antrags- bzw. Anmeldeformular ist mit den erforderlichen Angaben auszufüllen. Die/Der Teilnehmende verpflichtet sich, sämtliche für die Anmeldung erforderlichen Unterlagen bis spätestens zu dem im Anmeldeformular angegebenen Anmeldeschluss an die Westfälische Wilhelms-Universität Münster, WWU Weiterbildung gemeinnützige GmbH, Königsstraße 47, 48143 Münster zu senden.

2.2 Zur Wahrung der Frist genügt das Datum des Poststempels. Die WWU Weiterbildung bestätigt den Eingang dieses Antrags (Anmeldebestätigung) schriftlich.

2.3 Der Vertrag kommt mit der Bestätigung der Anmeldung durch die WWU Weiterbildung zustande. Die Zahlung ist an die WWU Weiterbildung, Sparkasse Münsterland-Ost, IBAN: DE37 4005 0150 0000 4435 56, BIC: WELADED1MST zu richten und erfolgt entsprechend den in Ziffer 5 der Teilnahmebedingungen & Verbraucherinformationen genannten Daten. Erfüllung tritt mit Gutschrift auf dem Konto der WWU Weiterbildung ein.

2.4 Die/Der Teilnehmende erkennt mit Übersendung des unterschriebenen Anmeldeformulars diese allgemeinen Geschäftsbedingungen ausdrücklich an.

3 Leistungsumfang

Der jeweilige Umfang der vertraglichen Leistungen im Rahmen der Seminare ergibt sich aus den Informationsunterlagen sowie aus den in Ziffer 2 und 5 der Teilnahmebedingungen & Verbraucherinformationen festgelegten Einzelheiten.

4 Durchführung der elektronischen Komponenten des Seminars

4.1 Der/die Teilnehmende stellt einen PC mit Internetzugang bereit. Er/Sie trägt Sorge, dass dieser PC in seinen Funktionen während des Seminars aufrecht erhalten bleibt und Störungen behoben werden.

4.2 Die WWU Weiterbildung stellt sicher, dass auf ihrer Seite die nötigen technischen Voraussetzungen für den elektronischen Datenaustausch über die im jeweiligen Seminar eingesetzten Lernplattformen gegeben sind. Die WWU Weiterbildung übernimmt keine Garantie dafür, dass die Lernplattform für einen bestimmten Dienst oder eine bestimmte Software geeignet oder permanent verfügbar ist. Die Nutzung der Lernplattform ist für die Teilnehmenden im Rahmen des Seminars kostenlos. Die Allgemeinen Nutzungsbedingungen für die Plattform sind der Anleitung zur Nutzung der Lernplattform zu entnehmen. Die WWU Weiterbildung verpflichtet sich, diese Anleitung dem/der Teilnehmenden zu übermitteln. Die WWU Weiterbildung ist dem/der Teilnehmenden ferner bei der Behebung von Schwierigkeiten behilflich, die sich durch den Einsatz elektronischer Medien im Zusammenhang mit dem Seminar ergeben. Diese Hilfe ist auf Leistungen begrenzt, die die WWU Weiterbildung auf Grund der bei ihr vorhandenen Sachkenntnis in zumutbarer Weise erbringen kann. Ein Rechtsanspruch auf Schulung in der Handhabung bestimmter Hard- oder Software oder auf Behebung bestimmter, damit zusammenhängender Fehler besteht nicht.

4.3 Dem/der Teilnehmenden ist bekannt, dass aufgrund der Struktur des Internets die Möglichkeit besteht, übermittelte Daten abzuheben. Die WWU Weiterbildung haftet nicht für Verletzungen der Vertraulichkeit von E-Mail-Nachrichten oder an-

ders übermittelten Informationen.

4.4 Wird die WWU Weiterbildung von Dritten wegen Schutzrechtsverletzungen in Anspruch genommen, so ist die WWU Weiterbildung berechtigt, die notwendigen Software-Änderungen bei dem/der Teilnehmenden auf seine Kosten durchzuführen.

4.5 Die WWU Weiterbildung ist nicht für die Datensicherung der auf dem Server gespeicherten Dateien verantwortlich. Selbst wenn sie versichert, dass Datensicherungen angefertigt werden, stellt sich die WWU Weiterbildung von Schadensersatzansprüchen frei, da diese Leistung lediglich ein Zusatz ist.

5 Leistungsänderungen

Der WWU Weiterbildung behält sich vor, die Seminare unter nachfolgenden Bedingungen abzusagen oder zu verändern:

5.1 Die Absage kann nur erfolgen, wenn ein anerkanntes Interesse der WWU Weiterbildung besteht. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn für das Seminar die in den Teilnahmebedingungen & Verbraucherinformationen festgelegte Mindestteilnehmerzahl (gem. Ziffer 4 der Teilnahmebedingungen & Verbraucherinformationen) nicht erreicht wird, oder wenn die Leistungen durch den WWU Weiterbildung aufgrund höherer Gewalt oder Unmöglichkeit nicht erbracht werden können. Im Falle der Unmöglichkeit und der nicht erreichten Mindestzahl von Teilnehmenden ist der WWU Weiterbildung die Absage bis 20 Tage vor Seminarbeginn möglich. Der/die Teilnehmende wird unverzüglich unterrichtet und erhält das gegebenenfalls bereits gezahlte Entgelt ohne Abzüge zurückerstattet.

5.2 Die WWU Weiterbildung behält sich vor, anstatt der angekündigten Dozenten, Ersatzdozenten und weitere Dozenten zu benennen sowie den Unterrichtsablauf zu verändern, soweit dadurch wesentliche Züge des Seminars nicht geändert werden, und die Änderung dem/der Teilnehmenden zumutbar ist.

5.3 Für den Fall, dass ein komplettes Seminar nicht abgehalten werden kann, weil die Referenten verhindert sind, wird die WWU Weiterbildung versuchen, einen Ersatztermin anzubieten.

5.4 Können Unterrichtseinheiten (d.h. einzelne Unterrichtsstunden) nicht abgehalten werden, so hat der/die Teilnehmende keinen Anspruch auf einen Ersatztermin oder die Erstattung des Teilnahmeentgelts.

5.5 Werden nach Vertragsschluss zeitliche Änderungen oder Abweichungen des Inhalts oder der Organisation einer oder mehrerer Veranstaltungen bzw. einzelner Nebenleistungen notwendig, behält sich die WWU Weiterbildung die Durchführung derartiger Änderungen oder Abweichungen vor, soweit das Ausbildungsziel hierdurch nicht beeinträchtigt wird.

5.6 Die genannten Leistungsänderungen berechtigen nicht zu einer Minderung des vereinbarten Teilnahmeentgelts.

6 Zahlungsbedingungen

6.1 Die WWU Weiterbildung erhält das in Ziffer 2 der Teilnahmebedingungen & Verbraucherinformationen ausgewiesene Entgelt des Seminars. Das Teilnahmeentgelt enthält keine Umsatzsteuer. Die WWU Weiterbildung ist eine von der Umsatzsteuer befreite gemeinnützige Gesellschaft, deren Mittel vor allem der Förderung der Aus-, Fort- und Weiterbildung an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster dienen. Die WWU Weiterbildung behält sich jedoch vor, bei einer Änderung der rechtlichen Voraussetzungen die Mehrwertsteuer zu erheben.

6.2 Das Teilnahmeentgelt ist mit Zugang der Rechnung fällig und innerhalb der dort angegebenen Zahlungsziele zu begleichen.

7 Rücktritt und Nichtteilnahme

7.1 Bei Stornierung der Anmeldung zum Seminar wird das volle Teilnahmeentgelt fällig.

7.2 Der/die Teilnehmende ist, auch wenn er das Seminar nicht besucht, zur Zahlung des vollen Teilnahmeentgelts

verpflichtet – gleich, ob das Säumnis mit oder ohne sein Verschulden herbeigeführt wurde. Das Teilnahmerecht an Seminarveranstaltungen kann der/die Teilnehmende nicht auf eine Ersatzperson übertragen.

7.3 In den Fällen der Ziffern 7.1 und 7.2 hat sich die WWU Weiterbildung dasjenige anrechnen zu lassen, was sie infolge des Unterbleibens der Dienstleistung erspart oder durch anderweitige Verwendung ihrer Dienste erwirbt oder zu erwerben böswillig unterlässt. Dies beträgt vor Beginn des Seminars 10% des Teilnahmeentgelts, nach Beginn 5% des Teilnahmeentgelts. Dem/ der Teilnehmenden steht der Nachweis frei, dass die Ersparnis der WWU Weiterbildung im Einzelfall höher liegt.

7.4 Bis zu zwei Wochen vor Seminarbeginn ist die Benennung eines/einer Ersatzteilnehmenden möglich. Bei der Benennung eines/einer Ersatzteilnehmenden wird ein Bearbeitungsentgelt von 25,- € in Rechnung gestellt.

8 Haftung

8.1 Über Ziffer 5.1 hinausgehende Ansprüche des/ der Teilnehmenden bestehen nicht, sofern es sich um Ansprüche wegen Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit handelt. Bei sonstigen Verletzungen bestehen Ansprüche nur soweit sie Verletzungen betreffen, die auf grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz der WWU Weiterbildung beruhen. Insbesondere übernimmt die WWU Weiterbildung keinerlei Haftung für Schäden an Personen oder Sachen, die bei der An- und Rückreise zum und vom Veranstaltungsort entstehen.

8.2 Der/ die Teilnehmende verpflichtet sich, der WWU Weiterbildung unverzüglich anzuzeigen, wenn er/ sie von Dritten wegen der Verletzung gewerblicher Schutz- und Urheberrechte in Anspruch genommen wird. Der/ die Teilnehmende stellt die WWU Weiterbildung von sämtlichen Ansprüchen Dritter hinsichtlich der überlassenen Daten frei.

9 Vertraulichkeit

9.1 Der / die Teilnehmende erhält die urheberrechtlich geschützten Seminarunterlagen zu Eigentum und verpflichtet sich, diese nicht an Dritte weiterzugeben oder Dritten zugänglich zu machen.

9.2 Die Teilnehmenden wie auch die Dozenten sind verpflichtet, alle auf andere Teilnehmende und Dozenten bezogenen Informationen streng vertraulich (entsprechend Chatham House Rule) zu behandeln: „Teilnehmenden ist die freie Verwendung der erhaltenen Informationen unter der Bedingung gestattet,

dass weder die Identität noch die Zugehörigkeit von Rednern oder anderen Teilnehmenden preisgegeben werden dürfen.“

10 Änderung der persönlichen Daten

Der/die Teilnehmende hat eine Änderung seiner Privat- oder Versandanschrift sowie seiner Telefonnummer und E-Mailadresse der WWU Weiterbildung unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

11 Schlussbestimmungen

11.1 Zum Zwecke der Anmeldeungsverarbeitung werden die auf dem Antrag gemachten Angaben der Teilnehmenden gespeichert, ausgewertet und ebenfalls zwecks Vertragsvollziehung an Dozenten und andere Teilnehmenden desselben Kurses weitergegeben. Ferner möchte die WWU Weiterbildung den Teilnehmenden auch künftig entsprechendes Informationsmaterial zusenden. Dieser Übersendung von Informationen kann der/ die Teilnehmende jederzeit widersprechen.

11.2 Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Textform. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Einseitige Vorbehalte oder Bedingungen werden nicht Vertragsgegenstand.

11.3 Die Ansprüche der Vertragspartner verjähren in sechs Monaten, gerechnet ab Ausstellungsdatum der Teilnahmeurkunde.

11.4 Sollten einzelne Bestimmungen dieser allgemeinen Teilnahmebedingungen unwirksam sein oder werden, oder Lücken aufweisen, so wird die Wirksamkeit der Bedingungen im Übrigen nicht davon berührt. An Stelle einer unwirksamen Bestimmung soll eine Regelung treten, die dem von der unwirksamen Bestimmung angestrebten wirtschaftlichen Ziel in rechtlich zulässiger Weise möglichst nahekommt. Sollte in diesen Bedingungen eine Lücke auftreten, so werden die Parteien eine Regelung finden oder gelten lassen, die dem entspricht, was sie vereinbart hätten, wenn sie den offen gebliebenen Punkt bedacht hätten. Weitergehende Rechtsansprüche leiten sich aus diesem Vertrag nicht ab.

11.5 Das Vertragsverhältnis unterliegt dem materiellen Recht der Bundesrepublik Deutschland.

11.6 Der ausschließliche Gerichtsstand ist Münster/ Westfalen, Deutschland.

Münster, Dezember 2016